

Liebe Kunstfreunde,

ein herzliches Willkommen zu der ersten gemeinsamen Ausstellung „**As of now**“ der Kooperation von **Zweigstelle Berlin** und **Claudia Weil Galerie**, die am **Sonntag, den 30. Juni** in der Bergstraße 11, 86199 Augsburg-Göggingen eröffnet wird (ganztägig von 11-18 Uhr).

Gezeigt werden Arbeiten der Künstler:

Cathy Daley, Karen Irmer und Angela Stauber von **Zweigstelle Berlin** und **Ivo Ringe, Gisela Hoffmann und Martin Wöhrl** von **Claudia Weil Galerie**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Martin Wöhrl
beschichtete Pressspanplatte,
50 x 45 cm, 2012

Gisela Hoffmann
flow 5. fluoreszierendes Plexiglas,
40 x 80 cm, 2018

Ivo Ringe
SOFT CRYSTAL IV,
Öl auf Lwd., 80 x 80 cm, 2014

Teil der Ausstellung werden Aquarelle von **Angela Stauber** sein, die den "Kunstpreis Rampe" des Kunst- und Kulturzentrums whiteBOX.art und boesner Künstlerbedarf gewonnen hat und der dort gerade realisiert wurde.

Eine weitere Künstlerin ist **Cathy Daley** aus Toronto. Ihr Werk umfasst Zeichnungen und Gemälde sowie Collagen, die sich auf Kunstgeschichte und Popkultur stützen, um eine zeitgenössische Vision von weiblicher Sexualität, Schönheit und Macht zu schaffen.

Licht, Leichtigkeit, Offenheit und Transparenz sind die Eigenschaften in den extrem reduzierten Arbeiten von **Gisela Hoffmann**. Sie verwendet unter anderem Plexiglas als Bildträger. Durch verschiedene Verfahrenstechniken lässt sie fluoreszierendes, farbiges Licht in ihren Arbeiten entstehen, ein lineares Licht, das unweigerlich Räumlichkeit schafft.

Karen Irmer wurde bekannt durch ihr Werk, das die Grenzen zwischen Film und Fotografie aufbricht. Aufmerksam beobachtend, untersucht die Künstlerin Orte, die durch ihre Grundbeschaffenheit oder qua Definition nicht betretbar sind, und berührt damit die unerklärliche Sehnsucht nach dem Unbekannten, die den Menschen zuweilen erfasst.

Ivo Ringe hat sich als Maler radikal der Reduktion verschrieben. Er wendet Achsenpunkte auf die gesamte Bildebene an, um zunächst ein zartes Gleichgewicht zu erreichen, und stellt dann jeweils einen Konvergenzpunkt dar, bis das Ganze eine miteinander verbundene Naturkraft bildet - ein molekularer Tanz, der sowohl strukturell erhaben als auch symmetriefrei, endlich und doch flexibel ist.

Ausgangspunkt der Arbeiten des international agierenden Bildhauers **Martin Wöhrl** sind handwerkliche Materialien wie Beton, Kacheln oder Spanplatten, die meistens gebraucht sind, von ihm wiederverwendet und neu kontextualisiert werden. Dinge, die andere auf den Sperrmüll werfen, werden von ihm zu raffiniert-doppelbödigen Skulpturen. Seine Werke wurzeln im Minimalismus und der Konkreten Kunst.

augsbury contemporary

Eine Kooperation von **Zweigstelle Berlin** und **Claudia Weil Galerie**

„As of now“

Cathy Daley, Karen Irmer und Angela Stauber von **Zweigstelle Berlin** und
Ivo Ringe, Gisela Hoffmann und Martin Wöhrl von **Claudia Weil Galerie**.

Eröffnung: **Sonntag, 30. Juni 2019 von 11 bis 18 Uhr**

Bergstr. 11, 86199 Augsburg | www.augsburg-contemporary.de

Ausstellungsdauer: **01.07. - 14.09.2019**

Öffnungszeiten: **Freitag und Samstag 14-18 Uhr** | **Im August nur nach Vereinbarung**

Claudia Weil Galerie

Griesbachstraße 19
86316 Friedberg/Rinnenthal

08208 8273

0171 3787487

cw@galerie-claudiaweil.de

www.galerie-claudiaweil.de